



Was Jugendliche im Stadtteil bewegt

Streetwork Lobeda ist Ansprechpartner vor Ort

Als Streetworker, Straßensozialarbeiter begeben sich Lisa Almert und Dirk Poetschlag dorthin, wo Jugendliche ihren Alltag leben und ihre Freizeit verbringen. Das sind Straßen und Plätze in Lobeda. Viele Jugendliche kennen sie inzwischen, vertrauen ihnen ihre Sorgen und Nöte an. „Wir setzen uns dafür ein, dass Jugendliche nicht stigmatisiert werden“, sagt Dirk Poetschlag, der vom Streetwork Winterla vor einem Jahr ins Lobedaer Team kam. Lisa Almert ist seit zwei Jahren vor Ort unterwegs. Sie ergänzt: „Lobeda ist



Partner für Jugendliche im Stadtteil: Lisa Almert und Dirk Poetschlag

ein sehr interessanter Stadtteil durch die große soziale Spanne“. Diese Durchmischung sorgt für große Lebendigkeit, birgt aber auch Konflikte, wenn es um öffentliche Flächen geht, die von Jugendgruppen genutzt werden. Streetwork

wirbt um Verständnis dafür, dass Jugendliche Raum zum Erwachsenwerden brauchen. Der wird auch in Lobeda immer knapper.

Die beiden Streetworker bieten eine Reihe von Veranstaltungen an. Dazu gehörte im letzten Jahr ein Fairplay-Fußballturnier am Allendeplatz, bei dem es nicht auf die individuelle Leistung ankam, sondern auf den

Mannschaftsgeist. Auch bei anderen Spielen steht nicht das Siegen, dafür Toleranz im Mittelpunkt. Bei Projekten arbeiten die Streetworker

auch mit anderen Vereinen und Initiativen im Stadtteil zusammen. Einen direkten Draht gibt es zum Jugendclub Treffpunkt, in dem die beiden ein Büro unterhalten, aber auch zur Schulsozialarbeit und zum KuBuS.

„Die Netzwerkarbeit ist in Lobeda großartig“, schätzt Dirk Poetschlag ein und Lisa Almert ergänzt: „Bei allen Themen, die mit Jugendlichen

im Stadtteil zu tun haben, ist unsere Mitwirkung gefragt“.

Kontakt:

Lisa Almert: 0176/65085756

Dirk Poetschlag: 0173/3892471

Neue Kindertagesstätte

In der Carolinenstraße 1 hat die neue Kindertagesstätte „Harlekin“ eröffnet. Der Träger ist derselbe wie bei der nahe gelegenen Kita „Burratino“: die Gemeinnützige Gesellschaft für Bildung, Betreuung und Pflege mbH. Die Jenaer Bürgerstiftung sucht „SchatzheberInnen“, die einmal pro Woche mit Kindern musizieren, tanzen oder durch die Natur streifen wollen.

Interessenten melden sich bitte unter engelhardt@buergerstiftung-jena.de.

Name für Platz gesucht

Für den Stadtplatz in Lobeda-West am Ende der Karl-Marx-Allee, auf dem sich der riesige Stuhl und das Wasserspiel befinden, wird ein Name gesucht. Ortsteilbürgermeister und Ortsteilrat rufen alle Lobedaer auf, sich an der Namenssuche zu beteiligen.

Der Platz gehört zu den Umgestaltungen, die für die Expo im Jahr 2000 vorgenommen wurden. Die Vorschläge können im Stadtteilbüro eingereicht werden.

Chlorung eingestellt

Am 9. Januar konnte der Zweckverband JenaWasser die präventive Chlorung des Trinkwassers im Stadtteil Lobeda-Ost sowie in den Ortsteilen Drackendorf und Ilmnitz einstellen. Die Trinkwasserqualität ist einwandfrei. Vor einem Jahr wurde die zusätzliche Sicherheitsmaßnahme eingeführt, weil Ende 2017 eine Keimbelastung festgestellt wurde. Ein alter Wasser-Hochbehälter konnte als Ursache identifiziert werden. Er ist jetzt außer Betrieb.

Stadtteilaustausch zum Jahresauftakt

Möbelhaus: Neubau

Im Januar trafen sich Vereine und Institutionen, um das Veranstaltungsprogramm des Jahres für Lobeda zu besprechen und Aktionen zu planen. Dieser Austausch ist zu einem Motor gemeinsamen Handelns geworden. Astrid Horbank vom Stadtteilbüro freute sich über das rege Interesse und über neue Projektideen, die 2019 in Lobeda realisiert werden sollen. Die Stadt Jena plant mit dem Schnell-Architekturfestival „72 Stunden Urban Action“ vom 2. bis 5. Mai einen der Höhepunkte ihres Programms zum 100-jährigen Bauhausjubiläum. An zehn Orten in Lobeda-West werden temporäre Ideen zur Stadtgestaltung umgesetzt. Auch Mitwirkende aus dem Stadtteil sind gefragt (näheres unter www.72hoururbanaction.de).



Ein Jubiläum feiern in diesem Jahr die „Ferien vor Ort“. Seit 20 Jahren gibt es das Sommerferienprogramm mit abwechslungsreichen Angeboten für jeden Tag unter Federführung des Klex. Christian Gensert koordiniert die Aktivitäten für die sechs Wochen. Zu den Höhepunkten gehört eine Ferienfahrt zu den Plothener Teichen. Zum Einstimmen auf die Ferien eignet sich die Spielstraße des Klex am 4. Juli an der Karl-Marx-Allee. Auch in diesem Jahr werden zahlreiche Vereine mit unterschiedlichsten Spielen dabei sein.

Das Saale-Betreuungswerk der Lebenshilfe, das in der Erlanger Allee eine inklusive Wohnanlage betreibt, startete im Januar mit dem Projekt „Einfach – Wege gehen“. In den kommenden Monaten soll eine Karte entstehen, die Barrieren im Stadtteil sichtbar macht.

Großer Nachfrage erfreuten sich jetzt schon die Türchen des lebendigen Adventskalenders. Viele haben sich bereits einen Tag im Dezember reserviert.

Informationen gab es auch zu Baumaßnahmen der Stadt. Durch die Sanierung des Drackendorfer Parks muss das Picknickkonzert mit dem Blasmusikverein Carl Zeiss an einen geeigneten Ort verlegt werden. Für September ist der Baubeginn des neuen Jugendzentrums geplant. Zur Armutsprävention richtet die Stadt eine Anlaufstelle ein, die sich um Eingliederung arbeitsloser Menschen bemüht (BIWAQ-Projekt).

Das Stadtteilbüro weist alle Akteure darauf hin, dass Projekte aus dem Aktionsfonds für Lobeda gefördert werden können. Die bürokratischen Hürden sind gering.



Auf dem jährlichen Stadtteilaustausch werden die meisten Veranstaltungen in Lobeda gemeinsam geplant

Im letzten Sommer übernahm die Krieger Unternehmensgruppe, zu der auch das Möbelhaus Höffner gehört, das Möbelhandelsunternehmen Finke. Der Standort Lobeda ist dadurch nicht in Gefahr. Vielmehr soll er langfristig durch einen komplexen Neubau gesichert werden. Das Unternehmen reichte dazu bei der Stadt eine entsprechende Absichtserklärung ein. In seiner Januarsitzung stimmte der Ortsteilrat einstimmig für die Einleitung eines Verfahrens zur Aufstellung eines Bebauungsplans. Auch der Stadtrat hat inzwischen einen entsprechenden Beschluss gefasst. Danach soll ein neues Gebäude mit einer maximalen Verkaufsfläche von 38.000 Quadratmetern mit Tiefgarage entstehen, in dem das Möbelhaus und der Mediamarkt Platz finden. Die Eröffnung ist 2021 geplant. Der alte Gebäudebestand wird vollständig abgerissen.

Die Kfz-Werkstatt A.T.U. hat bereits ein neues Gebäude auf der anderen Seite der Stadtrodaer Straße gebaut und bezogen.



Das aus zwei Teilen bestehende Möbelhaus Finke/Höffner wird komplett abgerissen

Neue Postfiliale in Lobeda-West

Nach den Querelen um die Post gibt es nun neue Nachrichten aus Lobeda-West. Im Januar eröffnete im Kaufland-Center ein großes Presse- und Tabakwarengeschäft. Ab 5. Februar wird hier auch die postalische Grundversorgung möglich sein. Dazu zählen Brief- und Paketverkehr sowie der Kauf von Briefmarken. Betrieben wird die CIGO-Filiale von Bernhard Landauer. Der bisherige Presse- und Tabakwarenschop ist bereits geschlos-

sen. Nach Aussagen der Deutschen Post ist das neue Geschäft Montag bis Freitag von 10-14 und von 15-17.30 Uhr, Samstag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Eine gute Nachricht gibt es auch für Postbankkunden: Der Automatenbereich im Kaufland-Center hat wieder geöffnet.

Kaufland-Center Lobeda-West: Die Post zeigt wieder Flagge



2 Jahre Folk Club

Die Spezialausgabe zum zweiten Geburtstag bietet wie bei den bisherigen 20 Konzerten großartige Künstler und eine außergewöhnliche Atmosphäre. Alleinstellungsmerkmal der beliebten Reihe ist der konsequente Verzicht auf elektrische Verstärkung von Instrumenten und Stimmen.

Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 3.2. 17 Uhr

Beratung

Die Ombudsstelle bietet wieder Sprechstunden im Stadtteilbüro an. Die Mitarbeiter unterstützen bei der Beantragung von Leistungen des SGB II, bei der Formulierung von Widersprüchen und nehmen bei Fragen Kontakt zu Jenarbeit und anderen Ämtern auf.

Anmeldung: Tel. 44 36 62

Dienstag, 12.2. 10-13 Uhr

Winterferien im Klex

Die Winterferien stehen bevor und es heißt diesmal „Ran an den Speck“. Der Klex bietet ein abwechslungsreiches Programm mit sportlichen Angeboten und dem Projekt „Kunstesser“. Außerdem geht es in Kooperation mit der Schilleruniversität auf Zeitreise in die Antike.

11. bis 15. 2. jeweils 10-17 Uhr

Sonntagskaffee



Der KuBuS lädt zum Sonntagskaffee mit musikalischer Umrahmung und selbstgebackenem Kuchen ein. Kommen Sie mit anderen ins Gespräch und genießen Sie die Atmosphäre.

Sonntag, 17.2. 14-17 Uhr

DDR-Kunst am Bau



Wandmosaik von Lothar Zitzmann (Ausschnitt)

Zum kulturellen Erbe der DDR gehören zahlreiche Kunstwerke im öffentlichen Raum. Viele sind von Zerstörung bedroht. Der Architekt Martin Maleschka hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese Kunstgattung fotografisch zu erfassen. Über die Jahre baute er eine umfangreiche Bild-Dokumentation auf. Der Band „DDR. Baubezogene Kunst – Kunst im öffentlichen Raum 1950 bis 1990“ wird im jenawohnen-Baubüro vorgestellt.

Freitag, 22.2. 18 Uhr

Amateurfilmschätze



Der VIDEOaktiv Jena e.V. setzt das Filmprogramm im Stadtteilbüro fort. Gezeigt werden die Filme „Jenaer Stadtansichten“, „Der Rufer in der Wüste“ über den Maler Gerhard Art und die musikalische Landschafts-Reportage „Gletscherwasser“ aus den 90er Jahren.

Mittwoch, 27.2. 16 Uhr

Runder Tisch

Der erste Runde Tisch für Demokratie im Jahr 2019 findet am 25. Februar in der Rathausdiele statt. Auf der Tagesordnung steht die Verabschiedung des aktualisierten Jenaer Stadtprogramms. Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Unterstützung gesucht

Das Mehrgenerationenhaus sucht Unterstützung für die Kinderbetreuung der Sonntagscafés und einer Krabbelgruppe. Kontakt: lebenszeit@awo-jena-weimar.de oder Telefon 87 24 500.

Die AWO-Begegnungsstätte sucht ehrenamtliche Wanderleiter. Kontakt: Telefon 35 87 71

Kleidermarkt

Kleidermärkte sind eine gute Möglichkeit, gut erhaltene Kleidung günstig zu erwerben oder abzugeben. Die nächsten Termine sind am 2. und 3. März im Klex (Lobeda-West) und am 9. März (8.30-12 Uhr) in der Kita Kinderzeit (Lobeda-Ost).

Kontakt: Klex, Tel. 63 50 90 und Kita Kinderzeit, Tel. 87 24 61 0.

Sehnsuchtsorte



Konzentriert arbeitet Franziska Pein an einem Aquarell. Sie malt eine Landschaft in der Toskana, als Vorlage für das Motiv dient eine Fotografie. Nein, sie sei noch nicht dort gewesen, sagt sie lächelnd, aber die Toskana sei „ein Sehnsuchtsort“ für sie. Sie gehört zu den sieben Künstlerinnen, die den Malkurs von Michail Berman besuchen. Immer montags von 16 bis 19 Uhr treffen sie sich derzeit in der Aula der „Galileo“-Schule in Winzerla, um gemeinsam zu zeichnen und zu malen. Eine Auswahl der Werke wird vom 14. Februar an in der Galerie des Stadtteilbüros Lobeda gezeigt. Die Vernissage ist für 16 Uhr geplant, einen Monat lang werden die Bilder zu sehen sein. Auf den Bildern sind Landschaften der Umgebung zu sehen, etwa die Kirche von Altwinzerla, die Saalebrücke Burgau oder die Gegend um Winzerla.

(Text und Foto: Stephan Laudien)

Veranstaltungen im Monat Februar

KiTa Anne Frank, Martin-Niemöller-Str. 7, Tel. 33 15 74

Mi, 13.2. 16 Uhr Malzirkel

Mo, 18.2. 17-21.30 Brotbacken (VHS)

ab Do, 28.2. 19.15 Uhr Pilates (VHS)
(VHS-Anmeldung: [oder vhs-jena.de](http://oder.vhs-jena.de))

Kinder- und Jugendzentrum KLEX, Fregestraße 3, Tel. 63 50 90

Do, 7.2. 10-12 Uhr Tel. Anmeldung für Kleidermarkt 2./3.3.

Fr, 8.2. 16-20 Uhr 1. Kochduell der Sozialarbeiter

Mo, 11.2.-15.2. 10-17 Uhr „Ran an den Speck“ - Offene Ferienangebote

Fr, 22.2. 16-19 Uhr Kampf der Giganten

Sa, 23.2. 14-18 Uhr Kinderakademie „Disney“ –wie aus Bildern Filme werden

Jugendzentrum Treffpunkt, Erlanger Allee 114, Tel. 33 11 46

12.-15.2. Winterferien mit Zukunftswerkstatt „Generation next“

Fr, 22.2. 16-22 Uhr „Samba Faschingsparty“ mit Samba Paradieso

Mo 15-19 Uhr offene Freizeit und Montagskino; **Di 15-20 Uhr** Workshops (Kochen, Backen, Medien; Zeichnen); **Mi 15-19 Uhr** Mädchenzeit; **Do 14.30-16.30 Uhr** Hausaufgabenhilfe und Co., **17-19 Uhr** Theater-AG; **Fr 16-21.30 Uhr** offenes Freizeitprogramm

KuBuS, Theobald-Renner-Straße 1a, Tel. 53 16 55

So, 3.2. 17 Uhr Folk Club Spezial

So, 17.2. 14 Uhr Sonntagskaffee

So, 24.2. 10 Uhr Sternstunden Familienkino mit „Der fantastische Mr. Fox“

Stadtteilbüro Lobeda (Galerie), Karl-Marx-Allee 28, Tel. 36 10 57

Mi, 13.2. 14 Uhr „Knotenpunkt“-Strick- und Häkeltechniken mit Carola Lück

Do, 14.2. 16 Uhr Vernissage Malkurs Michail Berman

Mi, 20.2. 14.45-16.15 Uhr Handy-Café mit Carola Lück (VHS)

Do, 21.2. 14.45-16.15 Uhr VHS-Werkstattgespräch Laptop und PC mit Norbert Iffland

Mi, 27.2. 16 Uhr Amateurfilmschätze mit VIDEOaktiv Jena e.V.

Baubüro jenawohnen, Stauffenbergstr. 10

Fr, 22.2. 18 Uhr Buchpräsentation Martin Maleschka

Schmiede 3.0, Karl-Marx-Allee 9, Tel. 47 44 704

Mi, 13.2. 15 Uhr Tanztee mit Tomas Knopf mit Motto: „Karneval“

Sa, 23.2. 20 Uhr Tanzabend zum 1. Schmiede 3.0 Geburtstag

Stadtteilzentrum LISA, Werner-Seelenbinder-Straße 28a, Tel. 49 28 35

Sa, 2.2. 14-16 Uhr Vortrag „Dem Geheimnis des Bergkristalls auf der Spur“ (Anmeldung: 0170 2712673)

Mi, 6. und 20.2. 19 Uhr „Fit durch Tanzen“ (Tel. 42 20 62)

Sa, 9.2. 21 Uhr Familientanz mit DJ Ralf

Mo, 25.2.14 Uhr Treffen der Parkinson-Regionalgruppe

AWO-Seniorenbegegnungsstätte, W.-Seelenbinder-Straße 28a, Tel. 35 87 71

So, 10.2. Sonntagswanderung mit Hr. Dittner und Hr. Schröpfer

Mo, 11.2. 14-17 Uhr Modenschau mit dem Modemobil (Aktuelle Frühjahr- und Sommermode 2019)

Mi, 13.2. Kurzwanderung (Hr. Spörl)

Mo, 25.2. 9 Uhr Ehrenamtsfrühstück

Mi 9-12 Uhr Wohnberatung; **10 Uhr** Treffpunkt für Kochlustige; **17.30**

Uhr Gitarrenkurs für erwachsene Anfänger (Weitere regelmäßige Angebote bitte in Begegnungsstätte erfragen! Anmeldung zu allen Veranstaltungen!)

Jüdisches Gemeindezentrum, Tel. 92 82 679

Mi, 13.2. 18.30 Uhr „Messiasvorstellungen bei Juden und Christen“ mit Rabbiner Alexander Nachama

DRK-Seniorenzentrum, Ernst-Schneller-Straße 10, Tel. 33 46 14

Di, 5.2. 9.30 Uhr Singen für Demenzerkrankte und Angehörige; **9.15 Uhr** (Bhf. Göschwitz) Wanderung Märchenwald Wünschendorf; **14 Uhr** Volkssolidarität Breitscheidstr.

Do, 7.2. 10 Uhr Wanderung für Demenzerkrankte und Angehörige

Do, 14. und 21.2. jeweils 13.30 Uhr Singen mit Marion Schnorr

Di, 26.2. 14 Uhr Singen mit Susanne Lehmann

Do, 28.2. 13.30 Uhr Faschingsingen mit Marion Schnorr

Vom 19.2. bis 9.4. findet jeweils dienstags 16.30-18 Uhr die nächste Angehörigenschulung Demenz statt.

AWO-Mehrgenerationenhaus, Rudolf-Breitscheid-Str. 2, Tel. 87 24 500

Sa, 2. und 16.2. 15 Uhr Offenes Nachbarschaftscafé

Di, 12.2. 15 Uhr Mediensprechstunde Smartphone und Tablet

Mi, 13.2. 16.30 Uhr Reise-Foto-Show „Traumland Südafrika“

So, 24.2. 15 Uhr Sonntagscafé für Groß und Klein

Mi, 27.2. 15 Uhr Ökumenische Andacht

donnerstags 10 Uhr offene Näh- und Bastelstube; **15 Uhr** Spielenachmittag

Lobeda Altstadt, Bärensaal

Sa, 23.2. 19.31 Uhr Narrenball mit Galaempfang, Programm und Live-Musik

So, 24.2. 14.11 Seniorencarneval

IKOS – Beratungszentrum für Selbsthilfe, Kastanienstr. 11, Tel. 8741160

Mo, 4.2. 15-17 Uhr Sprachverwender des MobB e.V.

Do, 7.2. 14-16 Uhr Diabetes-Lotse

Do, 7.2. und Mi, 20.2. 13-18 Uhr Kreativcafé

Mo, 25.2. 9.30 Uhr „Älter werden im Quartier-Senioren im Gespräch

Do, 28.2. 15-18 Uhr kostenlose Rechtsberatung

Thüringische Krebsgesellschaft e.V., Paul-Schneider-Str. 4, Tel. 33 69 86

Mo, 4.2. 16-17 Uhr Ernährung für Patienten mit Krebserkrankung

Mo, 18.2. 16-17 Uhr „Körperliche Bewegung – was tut Patienten mit Krebserkrankung gut?“

Universitätsklinikum, Am Klinikum 1

Mi, 27.2 19 Uhr Signale des Schlaganfalls – Hören Sie auf den Körper! (Abendvorlesung: mit Dr. Günther Albrecht, Schlaganfallzentrum)

Ortsteilrat Neulobeda im LISA, Tel. 50 48 80

siehe Tagespresse oder Aushänge

Kontaktbereichsbeamter, R.-Sorge-Str. 2
Sprechzeit: **Do 16-18 Uhr Tel. 47 32 14 bzw. 0173-3018632**

Herausgeber & Redaktion Stadtteilbüro Lobeda, **Anschrift** 07747 Jena, Karl-Marx-Allee 28 * **Telefon** 36 10 57 **Mail** sb@jenalobeda.de

Web www.jenalobeda.de * **Öffnungszeiten** Di + Mi 10 - 17 Uhr, Do 10 - 18 Uhr

Redakteurin Doris Weilandt * **Layout & Satz** Jochen Eckardt * **Auflage** 14.000 Exemplare * **Druck** Wicher-Druck Gera

Verteilung Schulz&Lünser GbR * **Redaktionsschluss** 17. 01. 2019 * Gefördert vom Freistaat Thüringen und der Stadt Jena